



## **Niederschrift**

über die 11. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 17.06.2020, 17:00 Uhr, im Aula des Hofenfelsgymnasiums, Zeilbäumerstr. 1 (Eingang über den Pausenhof)

---

### **Anwesend:**

#### Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza

#### Stadtvorstand

Bürgermeister Christian Gauf  
Beigeordnete Christina Rauch

#### Ratsmitglieder

Ibrahim Al-Saffar  
Anne Bauer  
Herbert Beckmann  
Harald Heinz-Peter Benoit  
Walter Buchholz  
Pascal Dahler  
Kurt Dettweiler  
Bernhard Düker  
Thomas Eckerlein (Bis I/18 - 22:00 Uhr)  
Rolf Franzen  
Klaus Fuhrmann  
Dr. Christoph Gensch  
Thorsten Gries  
Heinrich Grim  
Ingrid Kaiser (Bis I/18 - 22:00 Uhr)  
Annegret Kirchner  
Thomas Körner  
Patrick Lang  
Gerhard Maurer  
Elisabeth Metzger  
Stéphane Moulin  
Dagmar Pohlmann  
Dr. Norbert Pohlmann  
Walter Rimbrecht (Bis I/18 - 22:00 Uhr)  
Bernd Ringle

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

Achim Ruf  
Gertrud Schiller  
Frank Schmid  
Klaus Peter Schmidt  
Dirk Schneider  
Sara-Kim Schneider  
Dr. Ulrich Schüler  
Pervin Taze (Bis I/6 - 19:15 Uhr)  
Theresa Wendel (Bis I/18 - 22:00 Uhr)

### Protokollführung

Alessa Buchmann  
Ferdinand Emser

### von der Verwaltung

Carolin Ahring  
Werner Boßlet  
Benedikt Burkey  
Thomas Deller  
Dr. Julian Dormann  
Harald Ehrmann  
Peter Ernst  
Jörg Eschmann  
Rudolf Hartmann  
Birgit Heintz  
Thomas Hoyer  
Natalia Jörg  
Jörg Klein  
Anne Kraft  
Johannes Kuhn  
Steffen Mannschatz  
Christian Michels  
Anna Weber

### Gäste

Dr. Hans-Günther Clev  
Hans-Helmut Lenzen

### **Abwesend:**

### Ratsmitglieder

Barbara Danner-Schmidt  
Atilla Eren  
Andreas Hüther  
Aaron Schmidt  
Verena Wilhelm

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### Tagesordnung

- 1 Sachstandsinformation zum Bundeswehrwehrtag 2021
- 2 Zukunftsregion Westpfalz;  
Bericht von Dr. Clev
- 3 Neuer § 2b UStG und Tax Compliance Management System bei der Stadt  
Zweibrücken;  
Sachstandsinformation  
Vorlage: 20/1754/2020
- 4 Information über das Corona-Konjunkturpaket inkl. Altschuldenthematik
- 5 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen  
Vorlage: 20/1755/2020
- 6 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken,  
Flächennutzungsplan der Stadt Zweibrücken  
Sachlicher Teilflächennutzungsplan "Windenergie" gem. § 5 Abs. 2 BauGB  
I - Ergebnis zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und zur parallelen  
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs.  
2 BauGB sowie Abstimmung mit den Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB  
a) Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher  
Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB sowie Abstimmung mit den Nachbargemeinden  
gem. § 2 Abs. 2 BauGB  
b) Ergebnis der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB  
II Beschluss zum Abschluss des Verfahrens  
Vorlage: 60/1686/2020
- 7 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Bebauungsplanverfahren ZW 69-2 "Eremitage und Umgebung, Teiländerung 2" im  
beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB  
- Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des  
Bebauungsplanes ZW 62-2 "Eremitage und Umgebung, Teiländerung 2"  
- Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher  
Belange gem. § 13 a Abs. 2 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB  
- Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13 a Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2  
BauGB (Öffentliche Auslegung)  
Vorlage: 60/1746/2020
- 8 - Anhörung der Gemeinde nach § 10 Abs. 1 Satz 5 Denkmalschutzgesetz (DSchG)  
zur Eintragung von Kulturdenkmälern  
- Information über die beabsichtigte Eintragung der Remise auf dem Grundstück der  
Villa Schwinn in die Denkmalliste als Erweiterung des Schutzzumfangs zur  
baulichen Gesamtanlage  
Vorlage: 60/1752/2020
- 9 Kosten- und Finanzierungsübersicht (KOFI) 2020;  
"Soziale Stadt - entlang des Hornbachs / Breitwiesen"  
Vorlage: 60/1762/2020

## **11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020**

- 10** Kosten- und Finanzierungsübersicht (KOFI 2020;  
"Soziale Stadt - an der Steinhauser Straße"  
Vorlage: 60/1763/2020
- 11** Kosten- und Finanzierungsübersicht (KOFI 2020);  
"Aktive Stadtzentren"  
Vorlage: 60/1764/2020
- 12** Vergabeangelegenheiten
- 12.1** Sanierung der Straßenbeleuchtung, zweites Maßnahmenpaket  
Vergabeangelegenheit;  
- Auftragsserhöhung  
Vorlage: 60/1751/2020
- 12.2** Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße;  
Vergabe der Planungsleistungen der Freianlagen (Lph. 5-9)  
Vorlage: 60/1740/2020
- 12.3** Neubau einer viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße;  
Vergabe der Zimmer- und Holzbauarbeiten  
Vorlage: 60/1750/2020
- 12.4** Sanierung Kinderspielplatz „Kleiner Exe“; BA 4.2  
Beschaffung und Einbau einer barrierefreien/inklusive Spielanlage  
Vorlage: 51/1758/2020
- 12.5** Straßen- und Verkehrswesen;  
Umbau Hofenfelsstraße, Kreuzberg- und Parkstraße,  
Vergabe Planungsleistungen  
Vorlage: 84/1743/2020
- 12.6** Auftragsvergabe der Reinigungs- und Hygieneartikeln  
Vorlage: 10/1741/2020
- 13** Ergänzung von Ausschüssen  
Vorlage: 10/1720/2020
- 14** Benennung eines Platzes zum Platz der Kinderrechte  
Vorlage: 10/1760/2020
- 15** Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO, Annahme von Spenden  
Vorlage: 10/1757/2020
- 16** Hygienische, wassersparende, wirtschaftliche Armaturen und Wasserhähne in allen  
öffentlichen Gebäuden der Stadt Zweibrücken;  
Antrag der Fraktion bürgernah  
Vorlage: 10/1759/2020

## **11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020**

- 17** Antrag für Klimaschutz, Gründächer und Sonnenstrom zur Umsetzung auf Gebäuden der Stadt ZW;  
Antrag der Fraktion bürgernah  
Vorlage: 10/1766/2020
- 18** Erweiterung der Betreuungs- und Freizeitangebote in den diesjährigen Sommerferien;  
Antrag der Fraktion der SPD  
Vorlage: 10/1765/2020
- 19** Anfragen von Ratsmitgliedern
- 20** Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

## **11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.  
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung informiert der Vorsitzende den Stadtrat darüber, dass die Tagesordnungspunkte neun bis elf von der Tagesordnung genommen würden, da es nach einem Gespräch mit der ADD zu formellen Änderungen gekommen sei.

Sodann verpflichtet er Herrn Jonas Keuchel.

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### **Punkt 1: Sachstandsinformation zum Bundeswehrwehrtag 2021 (öffentlich)**

Der Vorsitzende führt aus, der Stadt Zweibrücken sei angeboten worden, den Tag der Bundeswehr 2021 auszurichten.

Herr Lenzen vom Dienstleistungszentrum Zweibrücken der Bundeswehr berichtet im Anschluss über den Tag der Bundeswehr. Ausrichter des Tages der Bundeswehr sei diese selbst. Das Projekt sei daher nicht mit Kosten für die Stadt Zweibrücken verbunden. Vorgestellt würde die Zusammenarbeit mit der Kommune, Ausbildungsprogramme, Umweltschutz und Arbeitssicherheit bei der Bundeswehr gestaltet sei. Die Bewirtung könne durch die örtliche Gastronomie und Vereine erfolgen. Zudem könne die Planung für den Tag der Bundeswehr 2021 in Zweibrücken nur mit Zustimmung des Stadtrates der Stadt Zweibrücken erfolgen.

Die Fraktionen des Stadtrats sprechen sich dafür aus, die Veranstaltung in Zweibrücken stattfinden zu lassen.

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 2:**                    **Zukunftsregion Westpfalz;**  
**(öffentlich)**                **Bericht von Dr. Clev**

Der Vorsitzende führt aus, nach dem letzten Besuch, sei der Wunsch geäußert worden, Herrn Dr. Clev vom Zukunftsregion Westpfalz e.V. erneut im Stadtrat zu hören.

Sodann erläutert dieser anhand einer Präsentation, die der Sitzung als Anlage im Ratsinformationssystem angehängt ist, die Entstehung des Zukunftsregion Westpfalz e.V., seine Arbeitsweise sowie Projekte in der Westpfalz. So sei ein Ziel des Verein, Doppelaktivitäten und Doppelstrukturen in der Region zu vermeiden. Ebenso solle das Image der Region verbessert werden. Die Vermarktung der weißen Kaserne sei fehlgeschlagen, weil es an Interessenten mangle. Man müsse eine andere Nutzungsmöglichkeit für das Grundstück suchen. Zudem berichtet er über das Modell der Technotheken, bei denen sich Schulen oder andere Institutionen Medien leihen können.

Der Vorsitzende führt aus, in der nächsten Sitzung des Stadtrates werde ein Vertreter des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr (ZSPNV) eingeladen, um über die aktuelle Situation der Anbindung des ZEF-Gebietes an das Schienennetzwerk zu berichten.

Verteiler:

10.1.1 (m.d.B. um Aufnahme auf die TO in der Sitzung des SR im August)  
60      (ÖPNV, Fr. Klein)



## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### **Punkt 3:** **(öffentlich)**

### **Neuer § 2b UStG und Tax Compliance Management System bei der Stadt Zweibrücken; Sachstandsinformation Vorlage: 20/1754/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Sodann erläutert Herr Dr. Dormann (Kämmerei) den Sachstand der Einführung eines Tax Compliance Management Systems, die Hintergründe der Einführung, die Projektstruktur, deren Kernergebnisse, sowie die Einnahmementur und geplante Folgeschritte. Auf Rückfrage erläutert Herr Dr. Dormann, dass auf Grund der Rechtsform des UBZ die Möglichkeit bestehe, bestimmte Aufgaben an diesen zu delegieren. Noch Unklar sei, ob die dadurch generierten Einnahmen beim UBZ steuerpflichtig seien. Zudem falle die Vorsteuer nur in Bereichen an, in denen die Verwaltung unternehmerisch tätig sei. Da die Verwaltungsleistungen sehr personalintensiv und Personalkosten nicht abzugsfähig seien, sei der Abzug gering. Die Vorsteuerpotenziale seien aus diesem Grund niedrig.

Verteiler:  
20

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### **Punkt 4:**                    **Information über das Corona-Konjunkturpaket inkl.** **(öffentlich)**                **Altschuldenthematik**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Sodann erläutert der Bürgermeister Gauf das Corona-Konjunkturpaket anhand einer Präsentation, die der Sitzung als Anlage im Ratsinformationssystem angehängt ist. Insgesamt sei das Paket positiv zu bewerten, es fehle allerdings weiterhin an einer Refinanzierung des Sozialhaushalts, der defizitär sei. Weiterhin sollen durch das Paket die Einbußen an Gewerbesteuer reduziert werden. Unklar sei bisweilen, wie der Verteilungsschlüssel für die Gelder sich zusammensetze. Eine Verbesserung stelle die Bundesbeteiligung an der Hilfe zu Unterkunft in Höhe von 1,2 Millionen Euro Jährlich dar.

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 5:**                    **Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen**  
**(öffentlich)**                **Aufwendungen/Auszahlungen**  
                                      **Vorlage: 20/1755/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Die Ratsmitglieder Dettweiler und Buchholz führen aus, die FWG- Fraktion und die AfD-Fraktion würden den Beschlussvorschlägen nicht zustimmen.

Sodann fasst der Stadtrat folgenden

**Beschluss:**

Den Anträgen der Ämter gemäß Anlage wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	28
Nein:	7
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:

20

51

UBZ

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### **Punkt 6:** **(öffentlich)**

**Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken,  
Flächennutzungsplan der Stadt Zweibrücken  
Sachlicher Teilflächennutzungsplan "Windenergie" gem. § 5 Abs.  
2 BauGB**

**I - Ergebnis zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB  
und zur parallelen Beteiligung d er Behörden und sonstigen  
Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB sowie  
Abstimmung mit den Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB**

**a) Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern  
öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB sowie Abstimmung  
mit den Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB**

**b) Ergebnis der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB  
II Beschluss zum Abschluss des Verfahrens**

**Vorlage: 60/1686/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Auf Rückfrage erläutert Herr Ehrmann (Bauamt), dass man das Projekt nicht aufgebe, allerdings bestünde aktuell aus naturschutzrechtlichen Gründen nicht die Möglichkeit, das Vorhaben zu realisieren. Durch den Beschluss bestünde die Möglichkeit, eventuelle Anfragen in den kommenden Jahren zu prüfen.

Sodann fasst der Stadtrat folgenden

### **Beschluss:**

1. Die geplante Konzentrationszone „Auf der Weißen Trisch“ wird aufgrund von überwiegenden öffentlichen Belangen nicht weiterverfolgt.
2. Die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 werden, wie in dieser Vorlage in Punkt I a) ausgeführt, behandelt.
3. Die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB werden, wie in dieser Vorlage in Punkt I b) ausgeführt, behandelt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	21
Nein:	7
Enthaltung:	7

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Ratsmitglied Dirk Schneider stimmte gegen den Beschlussvorschlag.

### **Beschluss zum Abschluss des Verfahrens**

### **Beschluss:**

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

Aus den oben dargestellten Gründen können im Bereich der Stadt Zweibrücken derzeit keine Flächen als Konzentrationszone für Windenergienutzung ausgewiesen werden. Der Stadtrat der Stadt Zweibrücken beschließt daher, das Verfahren zur Aufstellung eines Sachlichen Teilflächennutzungsplans „Windenergie“ ohne Ausweisung von Sonderbauflächen für die Windenergie abzuschließen. Gleichzeitig wird die vorliegende gutachterliche Herleitung mit der durchgeführten Konflikt- und Restriktionsanalyse als abgestimmtes Fachgutachten beschlossen. Die Ergebnisse sind bei einer künftigen Fortschreibung des Flächennutzungsplans zu berücksichtigen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	25
Nein:	4
Enthaltung:	4

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Taze und Wendel waren zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

Ratsmitglied Dirk Schneider stimmte gegen den Beschlussvorschlag.

### Verteiler:

60

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### **Punkt 7:** **(öffentlich)**

**Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Bebauungsplanverfahren ZW 69-2 "Eremitage und Umgebung,  
Teiländerung 2" im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB  
- Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des  
Bebauungsplanes ZW 62-2 "Eremitage und Umgebung,  
Teiländerung 2"  
- Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern  
öffentlicher Belange gem. § 13 a Abs. 2 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB  
- Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13 a Abs. 2  
i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB (Öffentliche Auslegung)  
Vorlage: 60/1746/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **einstimmig** folgenden

### **Beschluss:**

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes ZW 69-2 „Eremitage und Umgebung, Teiländerung 2“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist dem beiliegenden Lageplan (Anlage 1) zu entnehmen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit (Öffentliche Auslegung) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB für den Bebauungsplan ZW 69-2 „Eremitage und Umgebung, Teiländerung 2“ durchzuführen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Wendel und Taze waren zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

### **Verteiler:**

60

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### **Punkt 8:** **(öffentlich)**

- Anhörung der Gemeinde nach § 10 Abs. 1 Satz 5 Denkmalschutzgesetz (DSchG) zur Eintragung von Kulturdenkmälern
  - Information über die beabsichtigte Eintragung der Remise auf dem Grundstück der Villa Schwinn in die Denkmalliste als Erweiterung des Schutzzumfangs zur baulichen Gesamtanlage
- Vorlage: 60/1752/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Sodann erläutert Herr Michels vom Bauamt die rechtlichen Konsequenzen für das Verfahren. Demnach sei die Eintragung der Villa Schwinn in die Denkmalschutzliste lediglich ein formaler Akt. Der Denkmalschutz sei bereits festgestellt.

Auf Rückfrage führt der Vorsitzende aus, dass bei diesem Tagesordnungspunkt kein Beschluss gefasst werde. Zudem würden im Rahmen der Anhörung die Argumente der Gemeinde gehört.

Ratsmitglied Dr. Pohlmann bittet die Verwaltung, das Gespräch mit der GDKE zu suchen, weiterhin sei die Fraktion der Grünen bereit, den Denkmalschutz der Villa Schwinn zu akzeptieren.

Ratsmitglied Gries kritisiert, der Denkmalschutz der Villa Schwinn bremse die Stadtplanung aus. Weiterhin könne sich der Zustand der Villa durch den Denkmalschutz verschlechtern.

Ratsmitglied Kaiser führt aus, die Remise sei entgegen der Auffassung der GDKE, nicht erhaltenswert.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	0
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen x Mitglieder teil.

Verteiler:

60

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 9:**  
**(öffentlich)**

**Kosten- und Finanzierungsübersicht (KOFI) 2020;**  
**"Soziale Stadt - entlang des Hornbachs / Breitwiesen"**  
**Vorlage: 60/1762/2020**

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Verteiler:  
60



## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 10:**  
**(öffentlich)**

**Kosten- und Finanzierungsübersicht (KOFI 2020;  
"Soziale Stadt - an der Steinhauser Straße"  
Vorlage: 60/1763/2020**

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Verteiler:  
60

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 11:**  
**(öffentlich)**

**Kosten- und Finanzierungsübersicht (KOFI 2020);**  
**"Aktive Stadtzentren"**  
**Vorlage: 60/1764/2020**

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Verteiler:  
60

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 12.1:**                    **Sanierung der Straßenbeleuchtung, zweites Maßnahmenpaket**  
**(öffentlich)**                    **Vergabeangelegenheit;**  
                                         **- Auftragserhöhung**  
                                         **Vorlage: 60/1751/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Auf Rückfrage führt Herr Michels aus, dass die Mehrung daraus resultiere, dass auf Grund unvorhersehbarer Umstände Planänderungen notwendig gewesen seien, um die Beleuchtung dennoch zu realisieren.

Der Vorsitzende sagt eine genauere Klärung des Sachverhalts durch das Bauamt zu.

Sodann fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Der Stadtrat stimmt der Auftragserhöhung zum Ausbau der Straßenbeleuchtungsanlagen und die Umstellung von HQL-Technik auf LED-Technik von 423.636,17 € um 51.377,54,- € auf 475.013,71,- € Brutto an die Firma SPIE SAG GmbH, Raiffeisenstr. 21, 66849 Landstuhl zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	32
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 32 Mitglieder teil. Die Ratsmitglieder Kaiser und Moulin waren zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum

### **Verteiler:**

30  
60

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 12.2:**                    **Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der**  
**(öffentlich)**                    **Gabelsbergerstraße;**  
                                         **Vergabe der Planungsleistungen der Freianlagen (Lph. 5-9)**  
                                         **Vorlage: 60/1740/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschlussvorschlag:**

Die fachplanerischen Leistungen der Freianlagenplanung (Leistungsphase 5-9) für den Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße werden an das Ingenieurbüro Dutt und Kist, Europaallee 27 b, 66113 Saarbrücken vergeben.

Das Honorar für die zu erbringende Leistung beträgt nach HOAI 81.254,54 € brutto

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	32
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 32 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Dahler und Kaiser waren zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

### **Verteiler:**

30

60

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 12.3:**                    **Neubau einer viergruppigen Kindertagesstätte in der**  
**(öffentlich)**                    **Gabelsbergerstraße;**  
                                         **Vergabe der Zimmer- und Holzbauarbeiten**  
                                         **Vorlage: 60/1750/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Die erforderlichen Zimmer- und Holzbauarbeiten für den Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße werden an die Firma Zimmerei Walter Ludwig, Hinter Schulwiese 3 aus 54411 Hermeskeil, zum Angebotspreis von 75.322,24 € vergeben.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	32
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 32 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Dahler und Kaiser waren zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

### **Verteiler:**

30

60

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 12.4:**                    **Sanierung Kinderspielplatz „Kleiner Exe“; BA 4.2**  
**(öffentlich)**                    **Beschaffung und Einbau einer barrierefreien/inkluisiven**  
                                         **Spielanlage**  
                                         **Vorlage: 51/1758/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Herr Hoyer vom UBZ berichtet anhand einer Präsentation, die der Sitzung als Anlage im Ratsinformationssystem angehängt ist, über die Sanierung und Erweiterung und Herstellung der Barrierefreiheit bei der Spielanlage auf dem kleinen Exe. Er erläutert ebenfalls die Planung und Durchführung der Bauphasen sowie die Zusammensetzung der Anlage. Zudem präsentiert er einen Entwurf der Anlage.

Herr Michels vom Bauamt führt aus, man befände sich in der Realisierung der Videoüberwachung des kleinen Exe.

Sodann fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss**

Die Verwaltung schlägt dem Stadtrat vor, der Vergabe der Liefer- und Montagearbeiten der inklusiven Spielanlage für den „Kleinen Exe“ in Höhe von 99.867,54 € an die Firma HAGS-mb-Spielidee GmbH entsprechend dem vorliegenden Angebot vom 08.06.2020 zuzustimmen.

Das Jugendamt wird beauftragt, die entsprechenden weiteren Maßnahmen in die Wege zu leiten.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

Verteiler:

51

60

UBZ

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 12.5:**                    **Straßen- und Verkehrswesen;**  
**(öffentlich)**                   **Umbau Hofenfelsstraße, Kreuzberg- und Parkstraße,**  
                                         **Vergabe Planungsleistungen**  
                                         **Vorlage: 84/1743/2020**

Der Vorsitzende Bürgermeister Gauf verweist auf die Vorlage.

Auf Rückfrage führt Herr Mannschatz vom UBZ aus, dass die Umplanung der Kreuzbergstraße bis zur geplanten Einfahrt des Parkhauses und die Umplanung der Parkstraße bis zur Zufahrt der Mehrfamilienhäuser erfolgen solle. Die Planung sehe im unteren Bereich der Straßen Buntstein vor, im oberen Bereich Asphalt. Die Fußgängerampel werde über eine Handschaltung bedient.

Der Stadtrat fasst sodann folgenden

### **Beschluss:**

Die Planungsleistung, einschließlich der örtlichen Bauüberwachung, für die Hofenfelsstraße, Kreuzbergstraße sowie der Parkstraße wird an das Ingenieurbüro Dilger GmbH, Gewerbepark „Neudahn 3“, 66994 Dahn zu einem Pauschalpreis von Brutto 177.177,50 EUR vergeben.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	1

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

### **Verteiler:**

30

60

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 12.6:**                    **Auftragsvergabe der Reinigungs- und Hygieneartikeln**  
**(öffentlich)**                    **Vorlage: 10/1741/2020**

Der Vorsitzende Bürgermeister Gauf verweist auf die Vorlage.

Ratsmitglied Dirk Schneider regt an, in städtischen Gebäuden künftig Euro-Spender zu installieren, da für die bereits installierten S1-Spender zur Zeit keine Mittel verfügbar seien.

Der Vorsitzende sagt eine Prüfung durch das Hauptamt zu.

Herr Dr. Dormann führt auf Rückfrage aus, dass er für die Anschaffung von Reinigungs- und Hygieneartikeln nur einen sehr begrenzten Vorsteuerabzug erwarte.

Daraufhin fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Der Auftrag zur Lieferung des Jahresbedarfs an Reinigungsmitteln für die Zeit vom 01.07.2020 bis zum 30.06.2022 wird an die Firma Toussaint, In der Lach 6, 66271 Kleinblittersdorf, auf Grundlage des Angebotes vom 27.05.2020, zum Angebotspreis von 86.293,89 € pro Jahr erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

Verteiler:  
10.4.3 (mit der Bitte um Prüfung)  
30



## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 13:**                    **Ergänzung von Ausschüssen**  
**(öffentlich)**                **Vorlage: 10/1720/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Tischvorlage.

Sodann fasst der Stadtrat folgende

**Beschlüsse:**

1. Herr Atilla Eren wird als beratendes Mitglied gem. § 4 Abs. 2 Ziff. 1 der Satzung des Jugendamtes als Vertreter nicht berücksichtigter Stadtratsfraktionen in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

2. Herr Jonas Keuchel wird als Nachfolger für Herrn Bornträger in den Kulturausschuss, den Sportausschuss, den Sozialausschuss, als stellvertretendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss und in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Entwicklungsgebiet Flugplatz gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	9
Enthaltung:	3

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

**Verteiler:**

10.2.1.2 (mit der Bitte um Ablage in allen relevanten Ausschussakten)

10.2.1

10 – Schreibzimmer (mit der Bitte um Überprüfung aller relevanten Verzeichnisse und Verteiler)

30

40

41

50

51

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 14:**                    **Benennung eines Platzes zum Platz der Kinderrechte**  
**(öffentlich)**                    **Vorlage: 10/1760/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ratsmitglied Dr. Pohlmann führt aus, man werde der Benennung des Platzes zustimmen. Zudem spreche er sich für weitere Maßnahmen zur Stärkung der Kinderrechte aus.

Ratsmitglied Ringle erklärt, die Fraktion Die PARTEI / DIE LINKE stimme dem Antrag zu. Weiterhin beantragt er, den Goetheplatz umzubenennen in „Platz der Kinderrechte“.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	18
Enthaltung:	1

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.  
Damit ist der Antrag abgelehnt.

Sodann fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Der Stadtrat stimmt der Einweihung des Goetheplatzes zum Platz der Kinderrechte zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	1

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

Verteiler:

10.2.1.2            (i.S. DemokratieLeben  
10.1                für Veranstaltung

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 15:**                    **Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO, Annahme von Spenden**  
**(öffentlich)**                    **Vorlage: 10/1757/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Der Annahme der folgenden Spende wird zugestimmt:

Die VR-Bank Südwestpfalz spendet dem Jugendamt 5.000,00 € für den Einsatz in den Spiel- und Lernstuben der Stadt (1.000,00 € je Einrichtung).

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

Verteiler:

10.2.1.2

51

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### **Punkt 16:** **(öffentlich)**

**Hygienische, wassersparende, wirtschaftliche Armaturen und Wasserhähne in allen öffentlichen Gebäuden der Stadt Zweibrücken;**  
**Antrag der Fraktion bürgernah**  
**Vorlage: 10/1759/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Sodann erläutert Ratsmitglied Dirk Schneider den Antrag der Fraktion Bürgernah.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Der Antrag der Fraktion bürgernah wird zur weiteren Beratung in den Bau- und Umweltausschuss verwiesen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	2

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Ratsmitglied Düker war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

### Verteiler:

10.1.1

10.2.1.2

60

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 17:**                    **Antrag für Klimaschutz, Gründächer und Sonnenstrom zur**  
**(öffentlich)**                    **Umsetzung auf**  
                                         **Gebäuden der Stadt ZW;**  
                                         **Antrag der Fraktion bürgernah**  
                                         **Vorlage: 10/1766/2020**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Sodann erläutert Ratsmitglied Dirk Schneider den Antrag der Fraktion bürgernah.

Sodann fasst der Stadtrat folgenden

### **Beschluss:**

Der Antrag der Fraktion bürgernah wird zur weiteren Beratung in den Bau- und Umweltausschuss verwiesen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	32
Nein:	1
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Ratsmitglied Düker war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

### **Verteiler:**

10.1.1

10.2.1.2

60

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

**Punkt 18:**                    **Erweiterung der Betreuungs- und Freizeitangebote in den**  
**(öffentlich)**                    **diesjährigen Sommerferien;**  
                                         **Antrag der Fraktion der SPD**  
                                         **Vorlage: 10/1765/2020**

Der Vorsitzende Bürgermeister Gauf verweist auf die Vorlage.

Sodann erläutert Ratsmitglied Maurer den Antrag der SPD-Fraktion.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Antrag aus Zeitgründen nicht in einen Ausschuss verwiesen werden könne, da die Sommerferien anstünden. Zudem gäbe es eine Notbetreuung mit pädagogischem Angebot durch die Stadtverwaltung, die eine Kapazität von 105 Plätzen habe, von denen bislang 65 Plätze belegt seien. Die traditionelle Ferienbetreuung könne auf Grund von Hygienevorschriften nicht durchgeführt werden. Sollte einem Verein alle Kosten für eine Ferienbetreuung erstattet werden, sei dies aus Sicht des Jugendamtes ein Präzedenzfall. Zudem solle an der städtischen Regelung über die Zuschüsse zu einer Ferienbetreuung festgehalten werden und die angebotene Landesförderung aus Sicht der Verwaltung ausgenutzt werden. Auch die Haushaltssituation müsse berücksichtigt werden, da es sich bei der Ferienbetreuung um eine freiwillige Leistung handle und eine starke Erhöhung schwer zu rechtfertigen sei.

Sodann stellt Ratsmitglied Sara-Kim Schneider den Alternativantrag der CDU, 20.000 € für einen Zuschuss, der pro Kind und pro Tag gewährt wird, zur Verfügung zu stellen. Ziel des Antrags sei es, anderen Vereinen die Chance zu geben, ein Betreuungsangebot auszurichten.

Ratsmitglied Dr. Gensch regt an, die bestehenden Zuschüsse durch die Stadt auf ein kostendeckendes Niveau anzuheben. Außerdem spreche er sich gegen pauschale Zuschüsse aus. Zudem sei es wichtig, keinen Verein zu bevorzugen.

Ratsmitglied Lang, regt an, genauer aufzuschlüsseln, für welche Zwecke der Zuschuss genutzt wird.

Ratsmitglied Rimbrecht regt an, sowohl die städtischen Zuschüsse zu erhöhen, als auch das Angebot des Roten Kreuzes mit 13.000 € zu bezuschussen.

Ratsmitglied Benoit stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Debatte.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	20
Nein:	0
Enthaltung:	14

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.  
Damit ist die Rednerliste geschlossen.

Ratsmitglied Dr. Pohlmann beantragt, die Sitzung zu unterbrechen.

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0
Enthaltung:	14

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.  
Damit ist die Sitzung unterbrochen.

Nach Ende der Unterbrechung berichten Ratsmitglied Moulin und Ratsmitglied Dr. Gensch über den in Abstimmung mit allen Fraktionsvorsitzenden gefundenen Kompromiss. Demnach solle eine Summe von 20.000 € für ein zusätzliches Betreuungsangebot in den Sommerferien zur Verfügung, um diese wegen der vorherrschenden Ausnahmesituation kostendeckend zu gestalten

Sodann fasst der Stadtrat **einstimmig** folgenden

### Beschluss:

Der Stadtrat stellt eine Summe von 20.000 € für zusätzliche Betreuungsangebote in den Sommerferien zur Verfügung, um diese wegen der vorherrschenden Ausnahmesituation kostendeckend zu gestalten.

### Abstimmungsergebnis:

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

### Verteiler:

II  
10  
20  
30  
51

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### **Punkt 19:                   Anfragen von Ratsmitgliedern** **(öffentlich)**

#### 1. Anfrage von Ratsmitglied Ringle

##### Eröffnung des Zweibrücker Freibades

Ratsmitglied Ringle möchte wissen, ob es bereits einen Startpunkt, bzw. ein Konzept für die Eröffnung des Zweibrücker Freibades gebe.

##### Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende führt aus, dass der Aufsichtsrat der Stadtwerke GmbH am 18.06.2020 tagte. Dort würden mögliche Eröffnungsszenarien diskutiert.

#### 2. Anfrage von Ratsmitglied Ruf

##### Wanderwege in Zweibrücken

Ratsmitglied Ruf erklärt, die Wanderwege in Zweibrücken, welche auf der Karte ausgewiesen seien, in einem schlechten Zustand seien und dringend Instand gesetzt werden müssten. Er fragt an, ob der Verwaltung der Sachverhalt bekannt sei, ob eine Instandsetzung geplant sei und ob nur die Mörsbacher Wanderwege in schlechtem Zustand seien.

##### Antwort der Verwaltung:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

#### 3. Anfrage von Ratsmitglied Dirk Schneider

##### Goetheplatz

Ratsmitglied Schneider möchte wissen, wie hoch der Buchwert der Pergola war, welche am Goetheplatz für 20.000 € entsorgt wurde. Weiterhin möchte er wissen, wie teuer die Herstellung des Goetheplatzes war (Hecken, Spielplatz, Beleuchtung).

##### Antwort der Verwaltung:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.



## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### 4. Anfrage von Ratsmitglied Buchholz

#### 4.1 Fahrradverkehr in der Fußgängerzone

Ratsmitglied Buchholz sei zugetragen worden, dass trotz Verbot, viele Fahrräder in der Fußgängerzone der Innenstadt fahren würden. Er möchte wissen, ob entsprechende Maßnahmen getroffen würden, um den Fahrradverkehr in der Fußgängerzone zu unterbinden.

#### Antwort der Verwaltung:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

#### 4.2 Hasenheim Niederauerbach

Der ehemalige Hasengarten in Niederauerbach diene als Unterkunft für Leiharbeitnehmer. Er möchte wissen, ob auch dort die vorgeschriebenen Abstände der Corona-Bekämpfungsverordnung kontrolliert würden. Zudem würde zwischen 19 und 20 Uhr die Straße zu einem nahegelegenen Discounter regelmäßig mit Abfall und Fäkalien beschmutzt. Er möchte wissen, ob es möglich sei, dass sich das Ordnungsamt mit diesem Sachverhalt befasse.

#### Antwort der Verwaltung:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

### 5. Anfrage von Ratsmitglied Bauer

#### 5.1 Baustelle auf dem Radweg zwischen Ixheim und Mittelbach

Ratsmitglied Bauer führt aus, auf dem Radweg zwischen Ixheim und Mittbach sei erneut eine Baustelle, obwohl dort erst letztes Jahr gebaut wurde. Sie möchte den Grund für die Baustelle sowie deren Dauer wissen.

#### Antwort der Verwaltung:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

#### 5.2 Halteverbotsschilder in der Hengstbacher Straße

In der Hengstbacher Straße 52 bis 68 seien Absolute Halteverbotsschilder aufgestellt worden für den 8. Juni. Sie fragt an, welche Maßnahme geplant sei, wann begonnen wird und wann die Maßnahme endet.

#### Antwort der Verwaltung:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

### 6. Anfrage von Ratsmitglied Lang

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### Beschilderung Radweg in der Homburger Straße

Ratsmitglied Lang berichtet, dass es im Bereich der Homburger Straße 57 bis 61 zu Unfällen zwischen parkenden PKW und Fahrrädern gekommen sei. Er bittet, Schilder anzubringen, damit Fahrradfahrer absteigen müssen.

#### Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende führt aus, die Angelegenheit sei bereits im Ausschuss besprochen worden und befände sich in der Prüfung.

### 7. Anfrage von Ratsmitglied Schiller

#### Resolution für die Kaserne Niederauerbach

Ratsmitglied Schiller möchte wissen, warum der Wortlaut der Resolution erst in der Presse veröffentlicht wurde und die Ratsmitglieder diesen nicht erhalten hätten.

#### Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende führt aus, der Resolutionstext sei am Ende der Diskussion mit allen Fraktionsvorsitzenden abgesprochen gewesen. Er sagt die Klärung des Sachverhalts schriftlich zu.

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

### **Punkt 20: Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse (öffentlich)**

Der Vorsitzende gibt die im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt:

- Einer Einstellung wurde zugestimmt.
- Dem Verkauf von zwei Grundstücken wurde zugestimmt.

## 11. Sitzung des Stadtrates am 17.06.2020

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 22:21 Uhr.

Der Vorsitzende

---

Oberbürgermeister Dr. Marold  
Wosnitza

Die Schriftführer

---

Alessa Buchmann    Ferdinand  
Emser